

05.01.2015

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 2842 vom 24. Oktober 2014
des Abgeordneten Kai Schmalenbach PIRATEN
Drucksache 16/7124

Plattform Kraftwerke

Der Minister für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz hat die Kleine Anfrage 2842 mit Schreiben vom 30. Dezember 2014 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Im Koalitionsvertrag 2012–2017 zwischen NRW SPD und Bündnis 90/Die Grünen NRW ist auf S. 42 zu lesen: "Wir wollen eine „Plattform Kraftwerke“ einrichten, um im Dialog mit den Unternehmen einen „wirtschaftlichen und versorgungstechnischen Konsens“ mit Perspektive in NRW zu erreichen. In diesem Dialog wollen wir entwickeln, welche Investitionen auf welcher Grundlage von den Beteiligten in neue Speicher, Backup-Kraftwerke, Anlagen der Energieerzeugung, der Energieeffizienz und der Energieeinsparung geleistet werden können."

Laut Koalitionsvertrag sollen die Aussagen, die durch die „Plattform Kraftwerke“ erzielt werden, in eine Gesamtbewertung münden, auf deren Grundlage „dann Aussagen zur zukünftigen Rolle der einzelnen fossilen Energieträger getroffen werden.“

- 1. Seit wann existiert die "Plattform Kraftwerke"?**
- 2. Wer ist an der "Plattform Kraftwerke" beteiligt?**
- 3. Wann sollen die Ergebnisse der "Plattform Kraftwerke" veröffentlicht werden?**
- 4. Wo sollen die Ergebnisse der "Plattform Kraftwerke" veröffentlicht werden?**

Die Fragen 1 bis 4 werden zusammen beantwortet.

Datum des Originals: 30.12.2014/Ausgegeben: 08.01.2015

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

Nach Verabschiedung des Klimaschutzplanes werden für den Bereich Klimaschutz auch Rahmenbedingungen für den Strommarkt erkennbar. Unter der Berücksichtigung weiterer Rahmensetzungen auf EU- und Bundesebene wird die Landesregierung unter Beteiligung aller wichtigen Akteure Beratungen in der im Koalitionsvertrag vereinbarten „Plattform Kraftwerke“ aufnehmen.